



New Arrivals - Piemont

Liebe Weinfreunde!

Wir hoffen, Sie erfreuen sich alle bester Gesundheit und konnten die Herausforderungen der letzten Wochen souverän meistern!

Nichtsdestotrotz dreht sich das Rad der Weinwelt weiter und wir freuen uns, Ihnen ab sofort die neuen und absolut grossartigen Jahrgänge unserer Winzer (**Trediberri, Paolo Scavino, Luigi Pira, Fratelli Alessandria, Proprietà Sperino, Sottimano, Fletcher Wines und Francesco Rinaldi**) offerieren zu können. Eine Mehrheit der in diesem Newsletter angebotenen Weine stammt aus den **Jahrgängen 2016 und 2019**. Wir übertreiben nicht, wenn wir behaupten, dass es sich in beiden Fällen um schlicht **fantastische Jahrgänge** handelt. In 2019 brillierten ausnahmslos alle Sorten, angefangen von den Weissen, über Dolcetto, Barbera bis zu den atemberaubenden Nebbiolos. Da können wir uns jetzt schon auf gigantische Barolos und Barbarescos freuen!

Neu im Sortiment, und darauf sind wir besonders stolz, haben wir die grandiosen und charaktervollen **Timorasso** der quirligen und passionierten Elisa Semino und ihrem Weingut **La Colombera** aus dem Südosten des Piemonts.

Und weil sich der **Barolo Brunate 2015 von Claudio Boggione** aktuell in Höchstform zeigt, möchten wir unsere Freude mit Ihnen teilen, und offerieren diesen wunderschönen Barolo zum Spezialpreis! Jetzt aber wünschen wir Ihnen jetzt viel Spass beim Stöbern und bleiben Sie gesund!

Trediberri (La Morra)

<i>Langhe Sauvignon 2019</i>	<i>CHF 20.50 (statt 22.50)</i>
<i>Barbera d'Alba 2019</i>	<i>CHF 17.-- (statt 19.--)</i>
<i>Dogliani Bricco Mollea 2019</i>	<i>CHF 16.-- (statt 18.--)</i>
<i>Barolo 2016</i>	<i>CHF 34.-- (statt 37.50)</i>
<i>Barolo 2016 (Magnum)</i>	<i>CHF 85.--</i>
<i>Barolo Rocche dell'Annunziata 2016</i>	<i>CHF 59.50</i>
<i>Barolo Rocche dell'Annunziata 2016 (Magnum)</i>	<i>CHF 135.--</i>



Nicola Oberto und sein Weingut Trediberri sind **die absoluten Shooting Stars der Region**. Kein Zweifel, Trediberri ist innert kürzester Zeit **in der Elite der Barolo-Produzenten angelangt**. Die Teilnahme am exklusiven Event "La Festa del Barolo" in New York im vergangenen Februar (mit Barolo-Größen wie Vietti, Giacomo Conterno, Elio Grasso u. Brovia) unterstreicht diese Aussage. Den neuen und unsagbar köstlichen Wein im Trediberri Line-Up dürfen Sie nicht verpassen – **ein Dogliani aus 61-jährigen Reben einer Einzellage!!**

Langhe Sauvignon 2019

*Eine Liebhaberei von Nicola's Vater Federico, welcher, inspiriert durch einen Besuch bei Cotat an der Loire, 1992 am Fuss der Barolo-Lagen Rocche dell'Annunziata und Torriglione Sauvignon Blanc anpflanzte. Schnörkellos in Stahltank und Zement vinifiziert, **puristisch und präzise mit grosser Sauvignon Blanc-Typizität**. Erfrischende **Weisswein-Rarität** mit Mini-Produktion von etwas über 1'000 Flaschen!*

Dogliani Bricco Mollea 2019

*100% Dolcetto aus der Einzellage Bricco Mollea in Vicoforte (Langhe Monregalesi), 3 Minuten Autofahrt von der empfehlenswerten Trattoria Marsupino in Briaglia entfernt. Der Weinberg wurde **1958 (!) gepflanzt** und liegt ca. 600 m.ü.M. 12 Tage Maischegärung und Malo im Zementtank, pure Dolcetto-Frucht. Vergessen Sie alles was Sie über Dolcetto zu glauben wissen, dieser Wein wird Sie begeistern! Superber Trinkfluss, milde Tannine und eine frische Säure (bei nur 12.8% Alkohol) machen diesen Dogliani zu einer **perfekten Wahl**, **wenn's mal nicht zu kompliziert aber dennoch extrem gut sein soll**. Und wir wiederholen es gerne immer wieder – nein, Dolcetto ist nicht süss, sondern trocken!*

Barbera d'Alba 2019

*Wie immer bei Trediberri ist der Barbera **sehr fruchtbetont und äusserst trinkig**. Die Barbera-typische Säure wird durch die dunkle und dichte Frucht gekonnt im Zaum gehalten. Obwohl durchaus alltagstauglich wirkt der Wein durch den Hauch Mineralität im Finish nie banal. Der Wein sieht kein Holz, da in Zement und Stahltank vinifiziert resp. ausgebaut.*

Barolo 2016

94 Galloni-Punkte. Der traditionell bereite Barolo stammt wie schon in den Vorgänger-Jahren aus den beiden La Morra-Lagen Berri (ca. 80%) und Capalot (ca. 20%). Die etwas über 10-jährigen Berri-Reben verleihen dem Wein Vitalität und Frische während die über 35-jährigen Stöcke in Capalot Komplexität und Struktur beisteuern. **Der Wein begeistert durch die typische La Morra-Eleganz, definitiv einer der besten Basis-Barolo auf dem Markt, chapeau!**

Barolo Rocche dell'Annunziata 2016

Rarer Parade-Wein des Weinguts aus der absoluten Top-Lage Rocche dell'Annunziata in La Morra (ca. 4'000 Fl. Produktion!). Die Familie Oberto besitzt schon seit mehreren Generationen Parzellen im zentralen Teil des Rebbergs. Unmittelbare Nachbarn im Rebberg sind Roberto Voerzio und Maria-Teresa Mascarello (ja Bartolo!). Vinifiziert in Zement und ausgebaut in einem 25 hl Garbellotto-Fass. **Noch besser wie der 2015er und bislang Trediberri's grösster Rocche!**

Paolo Scavino (Castiglione Falletto)

Barolo 2016

CHF 42.50 (statt 46.--)

Barolo Carobric 2016

CHF 73.50

Barolo Carobric 2016 (Magnum)

CHF 158.--

Barolo Monvigliero 2016

CHF 73.50

Barolo Monvigliero 2016 (Magnum)

CHF 158.--

Barolo Ravera 2016

CHF 73.50

Barolo Ravera 2016 (Magnum)

CHF 158.--

Barolo Prapò 2016

CHF 73.50

Barolo Prapò 2016 (Magnum)

CHF 158.--

Barolo Bric del Fiasc 2016

CHF 91.--

Barolo Bric del Fiasc 2016 (Magnum)

CHF 193.--



Paolo Scavino gehört seit Jahrzehnten zur absoluten Barolo-Spitze. Was Familienoberhaupt Enrico zusammen mit seinen beiden Töchtern Enrica und Elisa aus dem Jahrgang 2016 in die Flaschen füllte ist

absolute Weltklasse! Die Weine wurden von Galloni bislang noch nicht bewertet – alles andere wie eine deutliche Steigerung zu den bereits tollen Bewertungen der 2015er (alle Lagen zwischen 92 und 95+) würde uns jedoch extrem überraschen.

Barolo 2016

*Der vermeintliche Basis-Barolo entpuppt sich einmal mehr als **wahrer Überflieger**. Trotz seiner frühen Zugänglichkeit verfügt er über enormes Alterungspotenzial. Setzt sich aus insgesamt 8 verschiedenen Barolo-Lagen aus den 3 Gemeinden Castiglione Falletto (Vignolo, Rocche Mariondino, Pernanno), Barolo (Vignane, Tèrlo, Albarella) und Serralunga d'Alba (Cerretta, San Bernardo) zusammen. Das Alter der Reben liegt bei einigen der verwendeten Crus bei über 70 Jahren! Erstmals wurden in diesem Jahrgang die Trauben der Lage Cerretta mitverwendet. **Unglaublich expressiv in diesem Jahr!***

Barolo Carobric 2016

*1996 erstmals abgefüllter Barolo mit dem Fantasienamen Carobric, welcher für die 3 verschiedenen Spitzenlagen steht, welche in diesem Barolo nach traditioneller Art vereint werden. Die ca. 70% **Rocche di Castiglione** werden mit Anteilen aus **Cannubi und Bric del Fiasc** ergänzt. Der 2016er hat uns restlos begeistert, **vollmundig mit toller Struktur, trinkt sich schon jetzt phänomenal!** Wird es aufgrund des nicht mehr verlängerten Pachtvertrags der Cannubi-Lage nur noch bis und mit Jahrgang 2018 geben.*

Barolo Monvigliero 2016

*Stammt aus der **Grand Cru-Lage** der nördlichsten aller 11 Barolo-Gemeinden Verduno. Renommierter Nachbarn in der Monvigliero-Lage sind keine geringeren als G.B. Burlotto und Fratelli Alessandria. Wird seit 2007 als Lagen-Barolo vinifiziert (war vorher Bestandteil des Basis-Barolo). Tanzt aromatisch durch seine Würzigkeit auch in diesem Jahr etwas aus der Reihe, verfügt aber selbstverständlich über die **Scavino-typische Eleganz und ist perfekt ausbalanciert**. Toller Druck am Gaumen und langer Finish!*

Barolo Ravera 2016

*Eines der beiden neuen **Babies** in Scavino's beeindruckendem Lagen Line-Up! Stammt aus **Novello's berühmtester Lage**, welche v.a. in wärmeren Jahren von den kühlen Alpenwinden profitiert und bei Scavino deshalb immer als Letzte geerntet wird. Die Hälfte des finalen Blends wurde in einem Holzbottich (Tina) statt der bewährten Rotofermenter vergärt, was dem Wein einen traditionellen Touch verleiht. **Schöne Frische, sagenhafte Eleganz und ein vibrierender Abgang! Grossartig!***

Barolo Prapò 2016

*Scavino's erster Lagen-Barolo aus Serralunga d'Alba in der langen Geschichte des Weinguts. **Serralunga-Charakter vom Allerfeinsten! Dunkel und druckvoll, langer & raffinierter Abgang**. Die Parzelle in Prapò wurde 2008 gekauft und 2010 mit den besten durch "Selezione massale" aus den Top-Lagen Monvigliero, Cannubi und Bric del Fiasc selektionierten Pflanzen neu bestockt. Trotz des jungen Alters der Reben verfügt*

der Wein über eine ausserordentliche Tiefe und Komplexität. **Fantastisch!**

Barolo Bric del Fiasco 2016

Das erstmals 1978 vinifizierte Flaggschiff und der ganze Stolz der Familie Scavino. Wird nur aus den besten Parzellen der Süd/Südwest-Lage Fiasco in Castiglione Falletto produziert, welche langlebige und legendäre Barolo hervorbringt. Wow, superexplosive Nase, ein ganzer Blumenmarkt schwebt einem entgegen, floral und delikat, gepaart mit der terroirtypischen frischen Orangenzeste. Ein umwerfendes Kaleidoskop von betörenden Aromen ist wahrnehmbar. Im Antrunk zeigt sich der Wein von seiner äusserst eleganten und geschliffenen Seite bevor dann die zupackenden aber noblen Tannine ihre Wirkung entfalten. Wunderschöne Fruchtsüsse, eine Welle von roten Kirschen und balsamische Noten bilden einen perfekten Gegenpol zu der rauchigen Mineralität und Aromen von Espresso und frischem Teer. **Ein verführerischer Bilderbuch-Barolo**, welcher durch seine wunderbare Balance beeindruckt und in unnachahmlicher Weise Eleganz und Kraft vereint. **Ganz grosses Barolo-Kino!**

Luigi Pira (Serralunga d'Alba)

Barolo Serralunga 2016

CHF 34.-- (statt 39.--)

Barolo Margheria 2016

CHF 42.-- (statt 47.50)

Barolo Marencà 2016

CHF 53.-- (statt 59.--)

Barolo Marencà 2016 (Magnum)

CHF 129.--

Barolo Vignarionda 2016

CHF 72.-- (statt 79.--)

Barolo Vignarionda 2016 (Magnum)

CHF 165.--



Gianpaolo Pira ist ein stiller Schaffer und ein begnadeter Winzer, der es versteht, seine diversen Top-Lagen aus Serralunga d'Alba perfekt in Szene zu setzen. Wir sind von seinen kräftigen und charaktervollen Weinen jedes Mal aufs Neue begeistert! **Seine 2016er sind richtig gross - nicht verpassen!**

Barolo Serralunga 2016

*Pira's Basis-Barolo ist wie immer **ein absoluter Preisknaller**. Ein Blend aus den jüngeren Reben der Lagen Margheria und Marenca sowie der Lage Rivette, gleich unterhalb des wunderschön gelegenen Weinguts mit atemberaubender Aussicht. Tolle expressive Frucht, **viel Serralunga-Stilistik. Teer und Rosen mit einem Hauch frischer Minze**, bestens strukturiert mit viel Kraft, ausgezeichnete Länge.*

Barolo Margheria 2016

*Aus **60-jährigen Reben**, wie der Barolo Serralunga in Stahl fermentiert und in grossen slawonischen Eichenfässern ausgebaut. **Pira's traditionellster Barolo**. Wunderschöner floraler Auftakt, etwas zarter wie der Basis. In der Mitte kommt dann die typische 2016er Struktur ins Spiel bevor die feinen Tannine zupacken. Komplexer, mineralischer Abgang. **Ein grossartiger Margheria**, der in einigen Jahren noch deutlich zulegen wird.*

Barolo Marenca 2016

*Aus einer der **absoluten Top-Lagen** in Serralunga. Angelo Gaja verwendet für seinen berühmten Barolo Sperrs vorwiegend Trauben aus diesem Weinberg. **Strahlt eine grosse Tiefe aus, super komplex**. Die Tannine sind durch den Einsatz von Tonneaux etwas runder wie beim Margheria, wirkt im Moment etwas zugänglicher. Extrem frisch und mit fantastischer Länge - **alles was ein Barolo braucht!***

Barolo Vignarionda 2016

*Gianpaolo's **rarer Barolo aus der mythischen Lage Vignarionda**, welche schon zahlreiche legendäre Weine hervorgebracht hat. Wird in einem Mix aus Barrique (30% neu) und grossen Holzfässern ausgebaut. Dadurch **äusserst komplexe und vielfältige Nase**, kräftig, charaktervoll mit viel Zug und Druck. Fast unglaubliche Länge, braucht noch etwas Zeit um sein volles Potenzial auszuschöpfen. **In einigen Jahren wird das ganz grosses Barolo-Kino sein!***

Fratelli Alessandria (Verduno)

Langhe Favorita 2019

CHF 19.--

Verduno Pelaverga Speciale 2019

CHF 21.50

Barolo 2016

CHF 41.50

Barolo 2016 (Magnum)

CHF 93.--

Barolo San Lorenzo di Verduno 2016

CHF 60.--

Barolo San Lorenzo di Verduno 2016 (Mag)

CHF 130.--

Barolo Gramolere 2016

CHF 66.--

Barolo Gramolere 2016 (Mag)

CHF 142.--

Barolo Monvigliero 2016

CHF 78.--

Barolo Monvigliero 2016 (Mag)

CHF 169.--



Fratelli Alessandria sind nebst G.B. Burlotto das zweite historisch bedeutende Weingut aus Verduno, der nördlichsten aller Barolo-Gemeinden. Die Qualität der traditionell bereiteten Weine konnte im vergangenen Jahrzehnt auf beeindruckende Weise nochmals gesteigert werden. Dies ist vor allem Vittore Alessandria zuzuschreiben, welcher das Weingut gemeinsam mit seinem Vater Gian Battista und seinem Onkel Alessandro in fünfter Generation führt. Für uns gehören die eleganten Weine von Fratelli Alessandria unbestritten zur Barolo-Elite!

Auch der Weinjournalist Antonio Galloni ist von Fratelli Alessandria's Barolo angetan und vergibt regelmässig und zu Recht hohe Bewertungen: *"Fratelli Alessandria is one of Piedmont's under the radar jewels. The Alessandrias make compelling, classically-built wines from estate vineyards in Verduno and Monforte d'Alba."*

Fratelli Alessandria produzieren insgesamt vier Barolos drei davon Einzellagenweine. Während Gärung und Mazeration (in Stahltanks) für die Lagen-Barolo gewöhnlich 20-25 Tage dauern, sind es beim Basis-Barolo 12-15 Tage. Alle vier Weine werden für 3 Jahre in slawonischen Holzfässern mit Grössen von 20-40 hl ausgebaut.

Langhe Favorita 2019

*Der einzige Weisswein im Sortiment von Vittore Alessandria. **Super elegant und tänzerisch**, wie alles was aus den Kellern unseres Verduno-Produzenten kommt. Die Sorte Favorita (auch unter dem Namen Vermentino bekannt) ist in der Region um Verduno und im angrenzenden Roero-Gebiet heimisch. Fast 40-jährige Reben*

aus verschiedenen Lagen in der Gemeinde Verduno. Milde Zitrusnoten mit etwas Pfirsich und einem leicht mineralischen und langen Abgang. **Wunderschön ausbalanciert, frisch und aromatisch.** Wunderbar als Aperitif oder zu Fischgerichten. Nur 4'000 Fl. Produktion.

Verduno Pelaverga Speciale 2019

Pelaverga ist eine alte autochthone Sorte aus dem Piemont und wird praktisch nur noch in und um Verduno angebaut. Sie geriet leider in Vergessenheit, nur noch wenige Produzenten kümmern sich um Anbau und Verarbeitung. Transparentes Rubinrot. Frischer, rotfruchtiger Auftakt. Verspielte Aromen von Weichseln, frischen Himbeeren, Walderdbeeren, gepaart mit subtilen Noten nach Lakritze und mediterranen Kräutern. Dezent Mineralität, erinnert an nassen Granit. Frischer, leichtfüßiger Gaumen, zupackende Säure unterstützt die fruchtigen Aromen bestens. **Wunderbar weiche Tannine, toller Schmelz und grandioser Trinkfluss.** Der Pelaverga endet mittelkräftig mit mineralischem Finish. Im Sommer mit 14C° geniessen, sogar zu Fisch vom Grill ein Hochgenuss!

Barolo 2016

Exzellenter Basis-Barolo, welcher fünf verschiedene Lagen aus den Gemeinden Verduno und Monforte d'Alba vereint. Die vier Verduno-Crus Pisapola, Campasso, Riva Rocca und Rocche dell'Olmo verleihen dem Wein Frische, Leichtigkeit & Eleganz während die ca. 20% Anteil Gramolere (Monforte d'Alba) Struktur und Kraft beisteuern. Klassisches Aromaprofil, Rosenblätter, frische Minze, strotzt vor Alessandria-typischer Eleganz. Wie immer der zugänglichste im Line-Up von Vittore Alessandria.

Barolo San Lorenzo di Verduno 2016

Unser heimlicher Favorit im Barolo Line-Up von Alessandria! Die Leichtigkeit des Seins! Super blumiges Bouquet, wunderschöne, betörende Nase. Unglaublich raffiniert & elegant mit noblen samtigen aber überraschend präsenten Tanninen. Der femininste aller drei Lagen-Barolo. Beeindruckende Länge. Stammt aus der neben Monvigliero gelegenen Süd/Südwest-Lage San Lorenzo di Verduno, in welchem Fratelli Alessandria 0.8 ha besitzen. Alter der Reben etwas über 30 Jahre. Bewertung Fassmuster Galloni: **93-96 Punkte!**

Barolo Gramolere 2016

Gramolere befindet sich zwischen den renommierten Lagen Gavarini und Bussia in Monforte d'Alba. Der Weinberg liegt auf rund 400 m, ist sehr steil und nach Süden ausgerichtet. Sandiger Boden. Die Reben sind teilweise bis zu 55 Jahre alt. Die 2 ha wurden von Vittore's Mutter in das Familienunternehmen eingebracht. **Typisch Monforte: Kraft und Struktur, dunkel im Charakter, toller Druck am Gaumen.** Im Moment noch etwas ungeschliffen, verfügt aber über viel Potenzial, ein paar Jahre auf die Seite legen! Der maskulinste Barolo von Alessandria. Bewertung Fassmuster Galloni: **93-96 Punkte!**

Barolo Monvigliero 2016

Kein Zweifel, **Monvigliero ist momentan die angesagteste Lage in der ganzen Appellation.** Ein regelrechter Hype ist in jüngster Zeit um die zweitnördlichste aller 170 Barolo-Lagen ausgebrochen - zu Recht! Die Weine verfügen über eine enorme Frische, eine perfekte Balance zwischen unglaublicher Finesse und Kraft und

weisen mit der typischen würzigen Note ein terroirspezifisches Merkmal auf. Mittlerweile sind auch "Verdunofremde" Weingüter wie Vietti, Oddero oder Einaudi auf den Monvigliero-Zug aufgesprungen und haben sich für teures Geld Parzellen in dieser Grand Cru-Lage gesichert. Anders als bei G.B. Burlotto wird hier in der Vinifikation der klassische traditionelle Weg bestritten, d.h. komplett entrappt. Das Resultat- ein grosser Barolo! Wie immer enorme Tiefe und Komplexität. Bewertung Fassmuster Galloni: 94-97 Punkte!

Proprietà Sperino (Lessona)

Rosa del Rosa 2019 Costa della Sesia DOC

CHF 17.-- (statt 19.--)



Proprietà Sperino gehört zweifellos zu den absoluten Aushängeschildern des Alto Piemonte. Das energische und naturverbundene Vater und Sohn-Gespann Paolo und Luca de Marchi (hochangesehen durch ihre exzellente Arbeit auf dem eigenen Chianti-Weingut Isole e Olena) hat in ihrer ursprünglichen Heimat Lessona, am Fusse des Monte Rosa, die über viele Jahrzehnte in Vergessenheit geratene Weinregion dornröschenartig wachgeküsst und ihr mit dem Start des Projekts 1999 neues Leben eingehaucht.

Weinkritiker Antonio Galloni: *"Paolo De Marchi and his son, Luca, make some of the most compelling wines readers will come across from the northern stretches of Piedmont."*

Wir können Ihnen aktuell den Publikums-Renner Rosa del Rosa anbieten - **aus unserer Sicht einer der besten Rosés Italiens und mit 93 Punkten belohnt!** Die herrlich ausgefallenen Uvaggio 2016 und Lessona 2015 folgen dann im Herbst!

Rosa del Rosa 2019 Costa della Sesia DOC

Der beste Rosa del Rosa ever! Kein Weichspüler-Rosé, trocken, komplex und lagerfähig! Aus 90%

*Nebbiolo und 10% Vespolina. 12 Stunden Maischekontakt, einige Monate Ausbau auf der Hefe. Strahlendes Lachsrosa. Verführerischer Duft nach Erdbeeren, Rosenblättern, Salbei und frischen Blumen. Für einen Rosé am Gaumen ungewohnt vielschichtig und zupackend. Seidenfeine Tannine und eine animierende Säure machen sich breit. Wirkt verspielt und extrovertiert mit überraschend langem Abgang. Grossartig zu Fisch und Meeresfrüchten. **Wurde im erst kürzlich erschienenen Vinous-Artikel über italienische Rosés zum Verkostungssieger erkoren und mit fantastischen 93 Punkten belohnt!!***

Sottimano (Neive)

Langhe Nebbiolo 2019

CHF 23.-- (statt 24.50)

Maté Vino Rosso Brachetto 2019

CHF 17.50 (statt 19.50)

Barbaresco Cottà 2017

CHF 69.--

Barbaresco Pajoré 2017

CHF 69.--

Barbaresco Basarin 2016

CHF 69.--

Barbaresco Currà 2015

CHF 89.--



Es gibt wohl kaum burgundischere Nebbiolos als jene von Sottimano. Die 2016er verblieben 40 Tage auf der Maische und wurden in neutralen Burgunder-Pièces auf der Hefe ausgebaut. Die 2017er erhielten im Gegensatz dazu ein verkürztes Maischebad von 25 Tagen. 2017 war für die Sottimanos ein herausforderndes Jahr: Hagel und Frost sind dafür verantwortlich, dass es keine Barbarescos aus den Lagen Currà, Basarin und Fausoni gibt. So erfreuen wir uns umso mehr an den herrlich ausgefallenen Pajoré und Cottà! Aufgrund der warmen Temperaturen liessen die Sottimanos 2017 etwas mehr Trauben an den Reben hängen, um zu konzentrierte Weine zu vermeiden – dies ist Ihnen auf eindrückliche Art

gelungen – wie immer grosse Eleganz bei Sottimano! Sottimano arbeitet mit sehr kühlen Temperaturen im Keller was für lange Malos sorgt und im Burgund weit verbreitet ist. Die Weine werden während der Reifung nur einmal, kurz vor der Abfüllung, bewegt.

Mit den angesehenen Lagen Currà, Pajoré, Fausoni, Cottà und seit 2015 Basarin füllen die Sottimanos mittlerweile fünf Einzellagen-Barbaresco ab, welche sich wie das Who is Who der Appellation lesen! Wir sind sehr glücklich und stolz, Sottimano in der Schweiz vertreten zu dürfen!

Langhe Nebbiolo 2019

*Der trinkfreudige Langhe Nebbiolo von Sottimano wird aus den jüngeren Reben der Barbaresco-Lage Basarin in Neive produziert und hätte zweifellos alle Attribute um als Barbaresco vermarktet zu werden. Somit dürfen wir uns an diesem preislich interessanten Baby-Barbaresco erfreuen! **Grosses Nebbiolo-Jahr!***

Maté Vino Rosso Brachetto 2019

*Der aus 100% Brachetto produzierte Maté ist eine Liebhaberei von Vater Rino. Im Gegensatz zu vielen anderen Brachetto's auf dem Markt wird er komplett trocken ausgebaut. **Ein wunderschöner, eleganter Alltagswein der viel zu bieten hat.** Erdbeere, Rosenwasser, Lavendel und Minze sind Bestandteile des attraktiven Aromenspektrums des filigranen und bemerkenswerten Matés. Trinkfenster jetzt bis 2023.*

Barbaresco Cottà 2017

*Eine der bekanntesten Lagen in Neive und für die Sottimanos so etwas wie ein Heimspiel – ihre Cantina befindet sich mitten in Cottà. Der Cottà zeichnet sich durch **Kraft und Intensität** aus, vielleicht etwas weniger elegant wie seine Brüder, dafür punktet er mit seiner üppigen Frucht und seiner zugänglichen Direktheit.*

Barbaresco Pajoré 2017

*Sottimano's einzige Lage ausserhalb Neive und was für eine! Pajoré, in der Gemeinde Treiso gelegen, hat schon in den 70er Jahren Kultweine hervorgebracht (Stichwort Giovannini Moresco). Im Line-Up von Sottimano ist der **beeindruckende Pajoré eindeutig der eleganteste Barbaresco mit den nobelsten Tänninen.** Alter der Reben 50-70 Jahre.*

Barbaresco Basarin 2016

*Sottimano's neuestes Barbaresco-Baby wird seit dem Jahrgang 2015 abgefüllt. Andrea entschied sich den Basarin 2016 noch ein zusätzliches Jahr im Keller zu belassen – es hat sich gelohnt, **ein eleganter Barbaresco mit viel Power und Klasse.** Jetzt schon sehr zugänglich, wird aber in einigen Jahren sein immenses Potenzial entfalten. Zu Recht **tolle 94 Punkte** von Galloni.*

Barbaresco Currà 2015

***Wow! Was für ein Powerhouse!** Aufgrund seiner unbändigen Kraft verbleibt der Currà (aus der Gemeinde Neive) jeweils zwei Jahre länger bei Sottimano im Keller, bevor er auf den Markt kommt. Wir konnten uns einige wenige Flaschen dieses genialen Weins sichern. **Produktion ca. 2'500 Fl.** Die **fantastischen 95 Punkte** von Galloni sind mehr als gerechtfertigt.*

Fletcher Wines (Barbaresco)

Nebbiolo d'Alba 2018

CHF 20.-- (statt 22.50)

Nebbiolo d'Alba 2018 (Magnum)

CHF 52.50

Barbaresco Recta Pete 2017

CHF 35.-- (statt 39.--)

Barbaresco Recta Pete 2017 (Magnum)

CHF 85.--

Barbaresco Staderi 2017

CHF 68.-- (statt 75.--)

Barbaresco Staderi 2017 (Magnum)

CHF 159.--



Grosse Piemonteser in kleinsten Mengen. Dave Fletcher, knapp 40-jährig, äusserst talentierter Winemaker und Önologe aus Australien. Seit 2012 fix im Piemont sesshaft und **hauptberuflich als Winemaker für den legendären Barolo- und Barbaresco-Produzenten Ceretto tätig und dort verantwortlich für die grossen Rotweine** (u.a. Bracco Rocche, Brunate & Asili). In seiner Freizeit fand er noch Zeit, die alte und brachliegende Bahnhofsstation von Barbaresco zu kaufen und in seinen Weinkeller umzufunktionieren, wo er seit einigen Jahren Weine unter seinem eigenen Label "Fletcher Wines" abfüllt. Ein wahres Bijou mit direkter Sicht auf die Top-Lagen Asili und Rabaja. Fletcher besitzt keine eigenen Weinberge, sondern kauft das gesamte Traubengut von befreundeten Winzern. Über die Hälfte dieser Rebberge wird bereits organisch bewirtschaftet. Der Begriff "Boutique Winery" trifft hier zu, superkleine Produktion. Dave hat das herausfordernde Jahr 2017 (warme Temperaturen und Trockenheit) bravourös gemeistert und die Trauben extrem früh geerntet. **Das Resultat sind superfrische und elegante Weine, bravo Dave!**

Nebbiolo d'Alba 2018

Expressiver und floraler Bilderbuch-Nebbiolo aus 100% organischen Traubengut, welches aus zwei

verschiedenen Weinbergen gewonnen wird. Der grössere Anteil stammt aus der Gemeinde Montà (Roero-Gebiet). Die dortigen lehmhaltigen Böden verleihen dem Nebbiolo die notwendige Struktur während die Trauben aus Scaparoni (Gemeinde Alba) aufgrund des sandigeren Bodens für Eleganz und Duft besorgt sind. Ein jetzt schon zugänglicher und generöser Nebbiolo mit viel Frische und runden Tanninen. Wie alle Weine von Fletcher nur in kleinstmengen produziert.

Barbaresco Recta Pete 2017

Recta Peta ist lateinisch für «Schiess gerade» resp. «Shoot straight», in Anlehnung an die Ursprünge des Familiennamens Fletcher (Pfeilmacher). Die eingekauften Trauben stammen **zum grössten Teil aus der Top-Lage Roncaglio** im Süden der Gemeinde Barbaresco, unmittelbar neben Gaja's Roncaglette (Sori Tildin & Costa Russi). Der restliche Teil stammt aus **Starderì, einer der besten und bekanntesten Lagen in Neive**. Produktion ca. 2'000 Flaschen. 20 Tage Maischegärung, ausgebaut in benutzten Barriques. Schöne klassische Nebbiolo-Nase, Rosen, Kirschlikör und einen Hauch Pfeffer. Straffe aber sehr feine Tannine, toller Spannungsbogen und ausgezeichnete Länge.

Barbaresco Starderì 2017

Achtung, fertig, Starderì! Zweiter Starderì-Jahrgang von Fletcher. **Definitiv eine grosse Rarität: nur 300 Flaschen und 70 Magnums wurden abgefüllt.** Stammt 100% aus Starderì, ganz im Norden der Barbaresco-Appellation, einer der renommiertesten Lagen in Neive mit optimaler Südwest-Ausrichtung und bekannt für langlebige Weine. Gleich vinifiziert wie sein kleiner Bruder Recta Pete, weist der Starderì **noch eine Spur mehr Eleganz und Intensität** auf. Wie alle Weine von Fletcher sehr pur und präzise. Wirkt zunächst etwas delikater wie der Recta Pete, spielt dann aber im Finale seine Stärken aus. Leicht süssliche rote Frucht beim Antrunk, schöner direkter Zug am Gaumen, extrem noble Tannine und fantastische Länge mit viel Klasse und Stil!

La Colombera (Tortona)

Derthona Colli Tortonesi DOC 2018

CHF 22.50 (statt 24.50)

Derthona Colli Tortonesi DOC 2018 (Mag)

CHF 55.--

Derthona Il Montino Colli Tortonesi 2017

CHF 36.-- (statt 39.--)



Es freut uns ausserordentlich, dass wir mit den charaktervollen und grossartigen Weinen von Elisa Semino (liebevoll auch als «**Königin des Timorasso**» bezeichnet) und ihrem Familienweingut La Colombera unser bereits hochkarätiges Piemont-Portfolio mit einem weiteren Juwel verstärken können. Die rund 100 km von Barolo entfernten Colli Tortonesi (die Hügel um Tortona) mit ihren rund 1800 ha Rebland in 47 verschiedenen Gemeinden sind zwar im Vergleich zu ihren berühmten Nachbarn Langhe und Monferrato bedeutend kleiner. Mittlerweile hat sich **die kleine Appellation im südöstlichsten Teil des Piemonts jedoch zu einem wahren Hotspot entwickelt und ist eines der spannendsten Anbaugebiete des Piemonts**. Grosse Barolo-Namen wie z.B. Vietti, Roagna, Borgogno, La Spinetta oder Pio Cesare haben in den vergangenen Jahren Rebland in den Colli Tortonesi gekauft oder gepachtet und produzieren hier vorwiegend Weine aus der autochthonen weissen Sorte Timorasso.

Aushängeschild des 1937 gegründeten Familienweinguts La Colombera ist die quirlige und passionierte Elisa Semino, die die 23 ha Land zusammen mit Vater und Bruder nach biologischen Grundsätzen bewirtschaftet. La Colombera baut ausschliesslich in den Colli Tortonesi beheimatete Sorten an: die weissen Timorasso und Cortese sowie die roten Croatina, Barbera und Dolcetto. **Elisa Semino gilt als eine der Protagonistinnen der Colli Tortonesi und hatte massgeblichen Einfluss auf die Renaissance der Sorte Timorasso**. Ihr Önologie-Studium schloss sie mit einer Diplom-Arbeit über Timorasso ab. Sie gilt auch deshalb als ausgewiesene Expertin dieser wunderbaren Rebsorte und wird von Kollegen respektvoll als «Königin des Timorasso» bezeichnet. Wir sind stolz, mit La Colombera einen in den Colli Tortonesi verwurzelten Produzenten gefunden zu haben, der die lokalen Traditionen pflegt und gegenüber den freundlich gesinnten «Invasoren» aus Barolo die Nase vorne hat.

Derthona Colli Tortonesi DOC 2018

100% Timorasso. Derthona war der Name Tortonas im antiken Rom. Heute repräsentiert dieser Name die zu 100% aus Timorasso produzierten Weine aus den Colli Tortonesi. Ein Blend aus vier verschiedenen Lagen zwischen 270 und 300 m ü. M., im Stahltank ausgebaut und für mind. 10 Monate auf der Hefe belassen. Sehr frische, zartblumige Nase, Akazienblüten, weisser Pfirsich, leichte Honignote, etwas Salbei, Haselnüsse und mineralische Noten. Am Gaumen straff mit viel Präsenz und deutlicher Mineralität. Unglaublich schöne

*Balance zwischen erfrischender Säure und etwas breiterem Körper. Ganz leicht cremige Textur, die im langen Abgang von der unglaublichen Frische und Mineralität abgelöst wird. Ein **Bilderbuch-Timorasso und der perfekte Einstieg in die spannende Welt dieser charaktervollen Traubensorte.***

Derthona Il Montino Colli Tortonesi 2017

*Rarer und mit den begehrten «Tre Bicchieri» ausgezeichneteter Einzellagen-Timorasso aus dem Cru «Il Montino» auf ca. 290 m ü. M. Produktion knapp 5'000 Fl. pro Jahr. Elisa Semino entschied sich für diesen Rebberg als Einzellage, da sich die hier gewonnenen Trauben am expressivsten und hochwertigsten zeigten. Im Stahltank ausgebaut und für mind. 10 Monate auf der Hefe belassen, danach 18 Monate in der Flasche gereift. Strahlendes Goldgelb. Wuchtige und intensive Nase, im Charakter deutlich dunkler und schwerer als der einfache Derthona. Weisse Blumen, frisches Steinobst, mediterrane Zitruspflanzen, ultrafeiner Kräuter-Mix, der sortentypische HonigTouch und ein Hauch Mineralität gehören zu dem verführerischen Kaleidoskop an Aromen, das aus dem Glas strömt. Am Gaumen sehr körperbetont und voluminös, angenehm cremige Textur, die im ständigen Wechselspiel mit der rassigen Säure steht und den Wein jederzeit frisch und in perfekter Balance hält. Noch etwas zurückhaltende Mineralität, dürfte sich mit einigen Jahren Flaschenreifeung noch akzentuieren. Im langanhaltenden Abgang eine fast nicht enden wollende, angenehme Würzigkeit. **Ein absolut faszinierendes Weisswein-Erlebnis, wir sind restlos begeistert!***

Francesco Rinaldi (Barolo)

Langhe Nebbiolo 2018

CHF 27.--

Barolo Brunate 2016

CHF 55.-- (statt 59.--)

Barolo Cannubi 2016

CHF 59.-- (statt 63.--)



Langhe Nebbiolo 2018

Extrem elegant und extrem rar!** Neuer Wein im Line-Up von Francesco Rinaldi. Aus 2016 **im klassischen Kern der Lage Cannubi** gepflanzten Reben. **Produktion nur etwas über 1'000 Flaschen!

Helles Rubinrot. Erfrischende Nase von Weichsehn, roten Johannisbeeren, reifen Waldbeeren und einem Hauch dunklen Pflaumen. Einladend und sehr elegant! Dazu wilde Rosenblüten, subtile Noten nach Mocca,

Lakritze, Schwarztee, mediterrane Kräuter mit mineralischen Anklängen. Am Gaumen frische Frucht mit gut stützender Säure. Rotfruchtig mit würzig-mineralischen Anklängen. Der Langhe Nebbiolo wirkt straff mit wunderbarem Trinkfluss, endet harmonisch, mittelkräftig, mit saftigen, reifen Tanninen.

Barolo Brunate 2016

Helles Granatrot. Er bleibt sehr traditionell, sehr verschlossen, subtile Noten nach dunklen Rosen, Veilchen, Lakritze, roten Kirschen und wilden Himbeeren. Mineralisch geprägter Gaumen, erinnert an Sand und Quarz. Am Gaumen straff und harmonisch. Rotfruchtig, elegant und druckvoll mit toller Säure und seidigen Tanninen.

Barolo Cannubi 2016

*Hier gilt dasselbe wie für den Brunate: momentan ebenfalls verschlossen, zeigt sich kaum. Dezent Noten nach roten Früchten und Beeren, rauchig, kräuterig und hoch mineralisch. Saftiger, straffer Gaumen. Wunderschöne, harmonische Tannine, tolle Struktur und bestens stützende Säure. Unendlich lang im Abgang mit markanter organischer Mineralität. **Auch dieser Cannubi wird in 10–20 Jahren zur Hochform auflaufen.***

Claudio Boggione (Barolo)

Barolo Brunate 2015

CHF 39.50 (statt 49.50)



Der äusserst sympathische und etwas schüchtern wirkende **Claudio Boggione produziert nur einen Wein, aber was für einen – Barolo Brunate!**

Knapp einen Hektar in der **absoluten Grand Cru-Lage Brunate** darf die Familie Boggione seit mehreren

Generationen ihr eigen nennen. Die sich am Fusse der Lage Brunate befindliche Cascina gehörte schon Claudio's Nonno Antonio, welcher in den 60er Jahren dort die ersten Reben pflanzte. Die Parzelle liegt **wie die unmittelbar benachbarten Grundstücke von Ceretto und Giuseppe Rinaldi auf Boden, welcher der Gemeinde Barolo zugerechnet wird**, im Gegensatz zu den höher gelegenen Lagen, welche zu La Morra gehören. Die etwas geringere Höhenlage der Boggione-Parzelle wird durch eine teilweise Südost-Ausrichtung (statt Süd) kompensiert, wodurch Claudio auch im etwas wärmeren 2015 einen frischen und äusserst eleganten Wein abfüllen konnte. **Den Fokus setzt Claudio auf die Arbeit im Weinberg.** Bei unserem Besuch im Frühling führte er uns voller Stolz in sein kleines Paradies, in welchem er integrierten Anbau praktiziert, auf Umweltnachhaltigkeit und Landschaftspflege achtet und deshalb **Green Experience-zertifiziert** ist.

Bis zum Jahr 2005 verkaufte man die Trauben jeweils an lokale Winzergrössen. Die ersten eigenen Flaschen wurden 2006 und 2007 abgefüllt und seither konnte die Produktion jedes Jahr etwas gesteigert werden. Vom aktuell vorliegenden **2015er wurden nur gerade mal 6'000 Flaschen produziert - eine Rarität!** Und dies **zum absoluten Genusspreis!** Brunate-Abfüllungen von renommierten Winzern wie Vietti, Voerzio, Ceretto oder Giuseppe Rinaldi kosten schnell das vier- oder fünffache, sofern sie denn überhaupt verfügbar sind.

Barolo Brunate 2015

*Die selektionierten und perfekt gereiften Trauben wurden in der ersten Oktoberwoche geerntet, komplett entrappt. Maischegärung während 20 Tagen im Stahltank mit täglicher manueller Remontage. Anschliessend **traditioneller Ausbau in 30 hl-Fässern aus slawonischer Eiche** des italienischen Herstellers Gamba. **chon allein das Bouquet zieht uns in den Bann. Traumhafte expressive Nase mit grosser Anziehungskraft.** Florale Aromen (Veilchen, Rosen), eher dunkelbeerige Frucht, etwas Leder und Gewürze. Je länger im Glas, desto mehr offenbart er sich. Am Gaumen saftig mit schöner Fruchtsüsse, grossartig balanciert, wirkt frisch mit harmonisch eingebundener Säure, balsamische Noten, dunkle Kirschen. **Präsente jedoch äusserst feine Tanninstruktur. Macht richtig Spass!** Im Querergleich zum delikaten Rocche dell'Annunziata von Trediberri **muskulöser, breitschultriger und im Charakter etwas dunkler. Grossartige Länge. Klassischer traditioneller Barolo - was will man mehr!?** **Zeigt definitiv seine Herkunft aus einer der renommiertesten Barolo-Lagen. Schon jetzt sehr zugänglich, wird aber zweifellos in den kommenden Jahren noch zulegen. In dieser Preisklasse etwas vom Allerbesten was wir in den vergangenen Jahren verkostet haben, wir sind restlos begeistert!***

Bestellungen nehmen wir gerne ab sofort via E-Mail info@grandivini.ch oder unter Tel. 079 403 57 45 entgegen. Unser restliches Sortiment steht unter folgendem Link zum Download bereit:

<https://www.grandivini.ch/sortiment/preisliste/>

Konditionen

Preise: inkl. 7.7% MwSt

Lieferung: sofort versandbereit (die Weine von Alessandria sowie der Langhe Nebbiolo von Sottimano treffen in ca. 2 Wochen ein)

Bezahlung: Vorauszahlung vor Versand

Angebot gültig bis 19.06.2020 oder solange Vorrat

Bestellmengen: auch Einzelflaschen möglich

Versandkosten: CHF 10.-- (1-2 Flaschen), CHF 15.-- (3-12 Flaschen), offeriert ab CHF 1'000.-- Bestellwert

Grandi Vini

Roman Rüdisühli

DipWSET Weinakademiker

Eigentelstr. 7

8309 Nürensdorf

Mobile 079 403 57 45

www.grandivini.ch

Official Swiss Importer of Paolo Scavino - Trediberri - Cascina Roccalini - Fratelli Alessandria - Luigi Pira - Cascina Fontana - Sottimano - Proprietà Sperino - Cascina Disa di Elio Sandri - Fletcher Wines - La Ca' Növa - Claudio Boggione - La Colombera - Castello Romitorio - Estate Argyros - L'Aietta - Grifalco & Swiss Agent for Cantina Tibaldi - Gianni Doglia



Copyright © 2020 Grandi Vini, All rights reserved.